

Das richtige Anlegen des Knotenhalfters -1-



Holt den Kopf des Pferdes zu Euch und fasst oben darüber. Wenn Ihr damit Schwierigkeiten habt, zeigen wir Euch im nächsten Step, wie Ihr den Kopf auf eine angenehme Höhe bekommt. Ihr habt das lange Ende des offenen Halfters in der rechten Hand... zieht das Halfter auf der Nase mit sachten hin- und her-Bewegungen nach oben.(auch eine Art friendly-game), achtet darauf, dass es unter den Ganaschen richtig sitzt, dann ist es auch auf der Nase nicht zu weit unten) steckt das lange Ende von hinten durch die Schlaufe die von unten kommt

Das richtige Anlegen des Knotenhalfters -2-



Steckt das lange Ende von hinten durch die Schlaufe die von unten kommt, einmal hinten herum legen, so dass wieder eine kleine Schlaufe entsteht, das Ende da von vorne nach hinten durchsteckenund den Knoten anziehen. Das Ende des Halfterseils zeigt jetzt nach hinten. So sollte der fertige Knoten aussehen. Zum Aufmachen schiebt Ihr einfach ein bisschen an dem Seilende nach vorne und der Knoten geht leicht wieder auf.

Das friendly-game -1-



Das erste Spiel, das aber eigentlich immer wieder gespielt werden muss, ist das **friendly-game**. Ihr fangt damit an, Euer Pferd an den carrot-stick zu gewöhnen, streichelt es überall damit, ganz ruhig und rhythmisch. Haltet das Pferd nicht kurz fest,, wenn es ausweichen will, gebt ihm bis ans Seilende „Luft“, aber lasst Euch nicht von Eurem Pferd durch die Gegend ziehen, am Seilende ist Schluss. Es wird merken, dass es bequemer ist, bei Euch zu bleiben, als am Seil zu ziehen.

Das friendly game -2-



Dann schwingt das Seil über seinen Körper und um die Beine. (eine gute Übung, damit die Pferde, wenn sie sich mal irgendwo verheddern, keine Panik bekommen). Bleibt selbst ruhig und gelassen, nimmt eine relaxte Haltung ein. Achtet darauf, dass Eure Bewegungen mit dem Stick rhythmisch ablaufen: hin und wieder weg, hin und wieder weg... immer gleichmäßig. Euer Pferd soll sich entspannen und das Spiel genießen...dauert ein bisschen, aber später wird dieses Spiel eine Belohnung sein.

Das friendly game -3-



Lucca und Sally sind ja den Stick und das Seilchen schon gewöhnt, hier zeigen wir Euch, wie Euer Pferd reagieren könnte wenn Ihr das erste Mal mit dem Stöckchen kommt. Sally kennt die Schaumgummischlange noch nicht und ist skeptisch. Sie geht ein Stück zurück, jetzt ist es wichtig, nicht aufzuhören sondern gelassen weiter zu machen, bis das Pferd stehen bleibt. Bleibt ruhig und immer in einem gleichmäßigen Rhythmus mit Euren Bewegungen, so wie die Pferde sich gegenseitig mit dem Schweif die Fliegen vom Kopf verjagen, - ein freundliches Spiel -!

Das friendly-game -4-



Jetzt lässt Sally sich auch mit der Schlange überall streicheln. So könnt Ihr Euer Pferd an alle möglichen Dinge gewöhnen und ihnen die Angst nehmen. Später können wir das Ganze mit schnelleren Bewegungen oder lauten Geräuschen steigern, ohne dass unsere Pferde sich aufregen werden. -Zeigen wir Euch alles noch-